

PN SERVICE

Patientenservice im Netz – Zahnarzt online

Homepage wird zunehmend wichtiger im Zusammenhang mit Patienten-kommunikation und Praxisschwerpunkt

Ein eigener Online-Auftritt spielt eine zunehmend wichtigere Rolle bei der Patienteninformation. Im Fachgebiet der Parodontologie kann ein Internetauftritt beispielsweise genutzt werden, um aufzuklären und einen Überblick zu geben – denn vielen Patienten ist dieser medizini-

nisse und hohe Kosten für externe Dienstleister erschweren es häufig, sich entsprechend im Internet zu präsentieren. Internet-Service-Provider wie beispielsweise T-Online bieten mittlerweile günstige und ansprechende Lösungen als Alternative zu teuren Web-Agenturen – so

ten und Farben kann anschließend das Basisdesign bearbeitet und an individuelle Wünsche angepasst werden. In den folgenden Schritten legt der Nutzer die Gliederung fest, fügt Texte sowie Bilder ein und kann optional Elemente wie Flash-Intro oder Newsticker integ-



Die persönliche Note: Durch die vielfältigen Vorlagen verleihen Sie der Homepage ihr individuelles Design.



Gestalten mit Pep: Extras wie Flash-Intro oder Newsticker geben der Homepage den letzten Schliff.

sche Bereich wenig bis gar nicht bekannt.

Nach einer Untersuchung von TNS Emnid im Juni 2004 sind mittlerweile knapp 34 Millionen Deutsche online – mehr als die Hälfte der Bundesbürger über 14 Jahre. Da immer mehr Menschen im Internet recherchieren und sich informieren, stellt eine eigene Homepage für Mediziner eine attraktive Plattform dar, um sich neuen wie bestehenden Patienten zu präsentieren. Sei es, um einen ersten Eindruck von der Praxis zu vermitteln, Öffnungszeiten oder Urlaubszeiten bekannt zu geben oder das individuelle Dienstleistungsangebot zu beschreiben.

Mit einer eigenen Homepage können Parodontologen ihren Berufszweig vorstellen und bei ihren Patienten zusätzlich durch Service und Informationen punkten. Doch fehlende Computerkennt-

genannte Baukasten-Systeme. Diese Homepage-Lösungen bauen aufeinander auf und in kurzer Zeit ist der professionelle Webauftritt erstellt, ganz ohne Programmierkenntnisse. Von der „Visitenkarte“ im Netz bis hin zu einer professionellen Internetpräsenz werden die Homepage-Pakete den unterschiedlichen Anforderungen gerecht und können bei Bedarf problemlos erweitert werden. Beim Erstellen einer T-Online Homepage wird der Nutzer von einem Design-Assistenten unterstützt, der den Anwender in wenigen Schritten zur eigenen Webpräsenz führt.

Dabei wird aus einer Vielzahl von Designvarianten zunächst die Optik der Homepage festgelegt. Die Vorlagen bieten branchenspezifische Designvarianten – auch für Zahntechniker. Über Gestaltungselemente wie Schriftar-

rieren. Ist das Ergebnis zufriedenstellend, wird die Homepage per Mausklick online gestellt.

Das Internet wird als Präsentationsmedium von der Gesundheitsbranche bereits erkannt und vielfach genutzt. Es besteht bereits ein breites Angebot an allgemeinen Informationsportalen bis hin zu speziellen Ärzte-Suchmaschinen. Und auch der einzelne Mediziner kann „Gesicht zeigen“: Mit der eigenen Homepage kann der Parodontologe Fragen seiner Patienten schon im Vorfeld begegnen und ihnen dadurch eine optimalere Behandlung bieten. ☒

Bei Fragen zu diesem Thema können Sie die allgemeine und kostenlose Produkthotline von T-Online nutzen: 0800/330 55 00.

Weitere Infos: www.t-online

Gesundheitsmagazine liegen voll im Trend – „my“ magazin Zähne 50 +

Immer mehr Menschen achten verstärkt auf ihre Gesundheit und möchten noch möglichst lange fit und attraktiv sein. Gesundheit liegt damit im Fokus des allgemeinen Interesses und die Medien haben diesen Trend bereits erkannt und darauf reagiert. Fernsehsender bringen immer neue Gesundheits- und Wellnessformate auf den Markt und auch die Printmedien offerieren ihren Lesern ein breites Spektrum an Gesundheitsmagazinen.

Ein Randthema dieser Informationsflut ist aber nach wie vor das Thema Zahngesundheit und hier setzt „my“ magazin – das Patientenmagazin für die Zahnarztpraxis an. In frischem Layout, informativ und allgemeinverständlich für den Leser bietet das seit 2004 erscheinende Themenmagazin Zahnheilkunde auf patientenfreundliche Art, man könnte auch sagen die „Apotheken Umschau“ für die Zahnarztpraxis.

Jeder, der schon einmal eine Apotheke betreten hat, kennt sie – die Apotheken Umschau. Sie bietet Unterhaltung und Information, sie ist etabliert und wird von tausenden gelesen. Viele suchen inzwischen die Apotheke regelmäßig auf, um sich die aktuelle Ausgabe zu sichern – ein ideales Instrument der Kundenbindung.

Bisher gab es kein vergleichbares Kommunikationsmittel für die Zahnmedizin. Dies hat sich seit Herbst letzten Jahres geändert. Mit den ers-

ten Ausgaben des „my“ magazins zu den Themen „cosmetic dentistry“ und „Zahnimplantate“ traf die Oemus Media AG den Nerv der Zeit. Die Resonanz auf die ersten beiden Ausgaben war überwältigend. Schon heute nutzen viele Praxen dieses neue Tool zur Patienteninformation und Patientenbindung. 2005 erscheinen sechs neue Ausgaben des „my“ magazins u.a. zu den Themen:

- Zähne 50 +
- Zahnfleischerkrankungen
- Cosmetic Dentistry
- Zahnpflege
- Kieferorthopädie
- Zahnimplantate. ☒



PN Info

Oemus Media AG
Tel.: 03 41/4 84 74-2 21
Fax: 03 41/4 84 74-2 90
E-Mail: kontakt@oemus-media.de

2. BPI-Symposium auf Mallorca

Über 100 Anwender waren im Oktober letzten Jahres der Einladung von BPI zu einer anspruchsvollen Fortbil-



dungsveranstaltung an den herbstlichen Gardasee gefolgt. Das hochkarätige wissenschaftliche Programm

und das außerordentlich ansprechende Rahmenprogramm hatten für ein so überaus positives Echo gesorgt, dass sich BPI bestärkt sieht, in diesem Jahr erneut ein BPI-Symposium durchzuführen. So findet das 2. BPI-Symposium vom 22. bis 25. September 2005 auf Mallorca statt. Das wissenschaftliche Programm, der Standort und das geplante Rahmenprogramm versprechen auch diesmal wieder eine herausragende Fortbildungsveranstaltung. Erwartet werden

rund 150 Teilnehmer aus dem gesamten Bundesgebiet. Die Zusagen von namhaften Referenten liegen bereits vor. BPI-Verkaufsleiter Albert Cousin wird im Mai vor Ort die direkten Vorbereitungen übernehmen, sodass wieder eine perfekte Organisation gewährleistet sein wird. Das BPI-Team wird alle Anstrengungen unternehmen, um auch das zweite Symposium zu einem vollen Erfolg werden zu lassen. ☒

PN Info

Anmeldung und weitere Informationen bei BPI, Frau Dirner
Tel.: 070 31/76 31 70

Sonderkonditionen bei Maritim Hotels und Europcar

Member Card für Mitglieder und Member Card Gold für „Spezialist Implantologie – DGZI“

Ende des letzten Jahres erhielten die Mitglieder der DGZI ihre persönlichen Member Cards. Ziel dieser Aktion ist es, den Mitgliedern der Deutschen Gesellschaft für Zahnärztliche Implantologie e.V. die Gelegenheit zu geben, sich als Mitglied einer starken Gemeinschaft zu fühlen und auszuweisen. Die Member Card erhält jedes Mitglied der DGZI, die Member Card Gold nur der „Spezialist Implantologie – DGZI“. Die Versendung der Member



Cards ist aber keine rein organisatorische Maßnahme, sondern bietet den Mitgliedern und Spezialisten der DGZI

eine Reihe zusätzlicher Benefits. So erhalten sie in allen Maritim Hotels ab sofort Sonderpreise über ihre Karte. Bei Buchung über Internet

oder telefonisch über die Zentrale von Maritim Hotels erhalten DGZI-Mitglieder ab sofort für ihren Aufenthalt spezielle Raten. Auch bei Europcar sind Sonderkonditionen drin. Ob Lust auf einen Geländewagen im Winter oder Cabrio Feeling im Sommer, die Eurocar-Autovermietung erfüllt die Wünsche der DGZI-Mitglieder ebenfalls zu speziellen Raten. Weitere Vorteile als Mitglied der DGZI mit den persönlichen Member Cards sind in Vorbereitung. Informationen und Konditionen erteilen die Partnerunternehmen oder die DGZI-Geschäftsstelle (sekretariat@dgzi-info.de). ☒

PN Kongresse und Veranstaltungen

Fortbildung Parodontologie

5. – 7. Mai 2005 in Bad Homburg
Achtung: nur für Mitglieder der DGMKG/BDO!
Info & Anmeldung:
DGMKG-Geschäftsstelle
Andrea Theobald
Tel.: 0 61 92/20 63 03, Fax: 0 89/27 37 25 59,
postmaster@mkg-chirurgie.de, www.mkg-chirurgie.de

6. Expertensymposium „Innovationen Implantologie“ und Frühjahrstagung der DGZI 2005 – „Implantate versus Zahnerhaltung“

27. – 28. Mai 2005 in Köln
Info & Anmeldung: www.oemus.com

2. Jahrestagung der DGKZ

3. – 4. Juni 2005 in Düsseldorf
„Frontzahnästhetik“
Info & Anmeldung: www.uptodayte.com

Nobel Biocare World Conference

5. – 9. Juni 2005 in Las Vegas, USA
Info & Anmeldung: www.nobelbiocare.com

1. Internationales Symposium „Parodontale Medizin und Implantologie“

23. – 25. Juni 2005 in Berlin
Info & Anmeldung: www.uptodayte.com

2. Leipziger Forum für Innovative Zahnmedizin

9. – 10. September 2005 in Leipzig
Info & Anmeldung: www.uptodayte.com

9. BDIZ EDI Symposium

15. – 17. September 2005 in Königswinter/Bonn
„Der neue Zahn“ – Implantologie in Europa
Info & Anmeldung: office@bdiz.de

Jahrestagung der Neuen Gruppe

17. – 19. September 2005
Info & Anmeldung: www.neue-gruppe.com

AAP 91st Annual Meeting

25. – 28. September 2005 in Denver, Colorado, USA
Info & Anmeldung:
<http://www.perio.org/meetings/fam/fmac.html>

2nd Annual Meeting – European Society of Esthetic Dentistry (ESED)

29. September – 1. Oktober 2005 in Berlin
Info & Anmeldung: www.uptodayte.com

35. Internationaler Jahreskongress der DGZI

30. September – 1. Oktober 2005 in Berlin
Info & Anmeldung: www.uptodayte.com

Die Redaktion erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.